

# Stadtteil Oper

# Stadtteil Oper

## Freitag, 19. Mai

12.30-16.00 Uhr Symposium I  
16.30-18.30 Uhr Praxismodule I  
19.30 Uhr Vorstellung Stadtteil-Oper

## Samstag, 20. Mai

10.00-12.00 Uhr Symposium II  
12.30-16.00 Uhr Praxismodule II  
16.00 Uhr Ausklang

Mit beteiligten Pädagogen und Künstlern der Stadtteil-Oper, Gästen sowie den Fellows der internationalen Hospitations-Akademie, die die Entstehung der 7. Stadtteil-Oper begleitet haben:

Aalto Theater Essen, BBC Concert Orchestra, Henri-Dunant Grundschule Frankfurt, Houston Grand Opera (Texas, USA), Jeunesses Musicales Deutschland, Kammerakademie Potsdam, Musikschule Unterhaching, Theater Freiburg, The Royal Opera House Muscat (Oman), Wiener Sängerknaben (Wien, Österreich)

»Wir möchten die Bedeutung von Kultureller Bildung in einen gesamtgesellschaftlichen Kontext stellen. Deswegen trifft im »Zukunftslabor« Städteplanung auf Pädagogik, Architektur auf demokratische Prozesse, Quartiersmanagement auf Musik. Der Entstehungsprozess und die Aufführung der mittlerweile 7. Stadtteil-Oper bietet hervorragende Anknüpfungspunkte für ein interdisziplinäres Symposium.«

## Gesellschaftliche Veränderung durch Musik

Das »Zukunftslabor« entwickelt Programme der ästhetischen Bildung mit dem Ziel, jungen Menschen aus zum Teil schwierigen Verhältnissen neue Perspektiven zu vermitteln. Das »Zukunftslabor« wirkt zudem als Impulsgeber eines wachsenden Netzwerkes aus Kultur, Bildung und Wissenschaft.

## Symposium »Partizipatives Musiktheater«

19. – 20. Mai 2017

Freitag 19. Mai, 12.00-22.00 Uhr  
19.30 Uhr Stadtteil-Oper  
Samstag 20. Mai, 10.00-16.00 Uhr

»Kammer-Philharmonie«  
in der Gesamtschule Bremen-Ost  
Walliser Straße 125, Bremen

# Stadtteil Oper

# Stadtteil Oper

Ein Orchester. Eine Schule. Ein Versprechen – sich aufeinander einzulassen auf ein einmaliges und außergewöhnliches Experiment: Im »Zukunftslabor« – einer Initiative der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen – entstehen Programme der kulturellen Bildung, die ihresgleichen suchen. Das Modellprojekt feiert sein 10-jähriges Jubiläum und lädt internationale Partner und lokale Akteure ein, um im Rahmen der nunmehr 7. Stadtteil-Oper Impulse für die Praxis weiterzugeben.

## Im Fokus: Die Stadtteil-Oper und andere partizipative Musiktheater-Projekte

In Bremen Osterholz-Tenever leben Menschen aus über 88 verschiedenen Nationen zusammen. Hier entwickelt das »Zukunftslabor« Jahr für Jahr eine Stadtteil-Oper. Unter dem Motto »Du hast immer eine Wahl entwickeln die Teilnehmenden Gesamtkunstwerke, in denen in allen Gewerken Laien und Profis eng zusammen arbeiten und sich – durchaus gegenseitig – inspirieren.

Worin liegt der Mehrwert einer wie im »Zukunftslabor« langfristig angelegten Kooperation der Kulturellen Bildung für die Beteiligten, für Schüler und Lehrer – und auf der anderen Seite, für die Künstler, für das soziale Umfeld? Wodurch zeichnet sich eine Zusammenarbeit aus, die alle profitieren lässt? Was bedeutet dies für das Verständnis von Musik, von Kunst im Allgemeinen? Und welche Rolle spielt bei alledem die aktive Beteiligung von »anderen«?

## Partizipation zwischen Teilhabe und Mitgestaltung

Ziel des Symposiums ist es, verschiedenste Herangehensweisen an das Themenfeld »Partizipatives Musiktheater« aufzuzeigen, eine Plattform für den Austausch zu bieten und übertragbare Methoden zu vermitteln. Dies gilt besonders für die Praxis des Schulalltags und für eine Umsetzung von ähnlichen Projekten auch im kleineren Rahmen.

Anmeldung  
bis 15. Mai 2017 per Email unter  
[fellowships@kammerphilharmonie.com](mailto:fellowships@kammerphilharmonie.com).  
Die Teilnahmegebühr (inkl. Besuch der  
Stadtteil-Oper) liegt bei 26€.  
Die Kapazität ist begrenzt!

Das Symposium  
»Partizipatives Musiktheater« und die  
internationale Hospitationsakademie  
werden gefördert durch:

**KULTURSTIFTUNG  
DES  
BUNDES**

»Zukunftslabor«  
Eine Initiative der  
Deutschen Kammerphilharmonie Bremen  
Langenstraße 13  
28195 Bremen  
Tel. 0421 95885-114  
[www.kammerphilharmonie.com](http://www.kammerphilharmonie.com)